

Rotterdam gedenkt der Zerstörung durch Wehrmacht

Rotterdam. Die Einwohner von Rotterdam haben am Donnerstag der Zerstörung ihrer Stadt durch deutsche Luftangriffe vor 80 Jahren gedacht. Etwa 850 Menschen waren dabei am 14. Mai 1940 getötet worden. In weniger als einer Viertelstunde fiel das Zentrum der alten niederländischen Hafenmetropole in Schutt und Asche. Rund 80 Prozent der historischen Altstadt gingen in Flammen auf. Mit der Zerstörung Rotterdams erzwang die Wehrmacht im Zweiten Weltkrieg die Kapitulation der Niederlande, die sich zuvor für neutral erklärt hatten. Bürgermeister Ahmed Aboutaleb legte am Denkmal »Die verwüstete Stadt« des Bildhauers Ossip Zadkine einen Kranz nieder. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/378343.rotterdam-gedenkt-der-zerstörung-durch-wehrmacht.html>